

Fuchs, Das erotische Element in der Karikatur!

Z Nochmals machen wir darauf aufmerksam, daß **Fuchs, Das erotische Element in der Karikatur (Band III der Karikatur)**

nicht in Lieferungen erscheint,

sondern nur komplett Anfang Oktober d. J. ausgegeben wird. (25 *M* ord., 15 *M* bar). Zu weiterer Verwendung stehen noch Prospekte in beliebiger Anzahl gern zu Diensten. Die Subskription wird am 15. Mai geschlossen.

Wir bitten, die beiliegenden Verlangzetteln zu benutzen.

Hochachtungsvoll

Berlin SW. 12.

U. Hofmann & Comp.

J. F. Lehmann's Verlag in München.

Z Da der

Atlas der deskriptiven Anatomie des Menschen

von

Dr. med. J. Sobotta

ao. Professor und Prosektor der Anatomie und der anthropotomischen Anstalt in Würzburg

an einer grossen Zahl von Universitäten eingeführt ist und bei Erscheinen des II. Bandes weitere Einführungen zum Semesterbeginn bevorstehen, so bitte ich die Buchhandlungen in Universitätsstädten, sich reichlich mit Exemplaren zu versehen.

Im Winter 1903 ist erschienen der

I. Band: Knochen, Bänder, Gelenke und Muskeln des menschlichen Körpers.

Mit 34 farbigen Tafeln sowie 257 zum Teil mehrfarbigen Abbildungen nach Originalen von Maler **K. Hajek** und Maler **A. Schmitson**.

Preis gebunden 20 *M* ord., 15 *M* netto, 14 *M* 40 *S* bar (11/10).

Grundriss der deskriptiven Anatomie des Menschen (Textband für den Atlas der deskriptiven Anatomie von Sobotta I, mit Verweisungen auf diesen).

Preis geheftet 4 *M* ord., 3 *M* netto, 2 *M* 90 *S* bar (11/10).

Zum Sommersemester 1904 wird erscheinen der:

II. Band: Die Eingeweide des Menschen einschliesslich des Herzens.

Mit 20 farbigen Tafeln und zirka 160 zum Teil mehrfarbig ausgeführten Abbildungen.

Im Winter 1904 wird erscheinen der:

III. Band: Das Nerven- und Gefässsystem und die Sinnesorgane des Menschen.

Jeder Band enthält ausser den Abbildungen ausführliche Erklärungen derselben nebst Tabellen und kurzem Text. Ein ausführlicher Textband wird jedem Bande des Atlas, also in drei Abteilungen, beigegeben. Diese Textbände stellen ein kurzes Lehrbuch der Anatomie dar.

Der grosse Vorzug dieser Anatomie vor allen ähnlichen Werken besteht in der grossen Zahl prachtvoller lithographischer Tafeln, die das Beste bieten, was überhaupt je auf diesem Gebiete geleistet wurde. Auch die schwarzen und dreifarbigten Bilder sind von ganz hervorragender Schönheit. Der Text bildet infolge der klaren und treffenden Schreibweise des Verfassers ein geradezu ideales Lehrbuch, das sich bei Studenten und Ärzten in kürzester Frist einbürgern wird.

Das Schwergewicht ist beim Atlas wie beim Grundriss auf die praktische Verwendbarkeit im Präpariersaal und in der Praxis gelegt. Hierdurch, wie durch die hervorragend schönen Abbildungen übertrifft diese Anatomie sämtliche Konkurrenzwerke.

Ich bitte um Ihre tätige Verwendung für die oben angezeigten Atlanten, sei es durch Vorlegen oder durch Ansichtsendung; ich stelle Ihnen gern Exemplare bedingungsweise zur Verfügung und bitte, den beiliegenden Verlangzettel zur Aufgabe Ihrer Bestellung zu benutzen.

München, 28. April 1904.

J. F. Lehmann's Verlag.